

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Erlebniserzählung: Eigene Texte planen, schreiben und überarbeiten*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



1.2.8  
Deutsch – Schreiben  
**Erlebniserzählung – Eigene Texte planen, schreiben und überarbeiten**  
Markus Götz



Das Schreiben von eigenen Texten – hier die Erlebniserzählung – besteht im Schreibprozess aus dem Beschreiben, Schreiben und dem Überarbeiten. Diese Merkmale für den Schreibprozess der Grundschule erfassen alle Bereiche und stellen mit dem Schreibplan eine völlig neue und innovative Methode für die Schreiplanung vor. Die von Schreibern und Schreiblehrern erstellte, qualitativ ansprechende Texte zu verfassen, die adressatenorientiert sind. Die Autoren bzw. Autorinnen sind die Handlungsinhaber werden dabei mit ausdifferenzierten Material begleitet und können einen publizischen Einsatz im Unterricht.

**KOMPETENZSTUFEN**  
Klassenstufe: 3/4  
Dauer: ca. 20 Unterrichtsstunden  
Kompetenzen: Texte planen und schreiben; Texte prüfen und überarbeiten; Verschiedene Texte korrigieren; Ergebnisse aufbereiten und präsentieren; Kommunikation  
Thematische Bereiche: Erlebniserzählung; Schreibwerkzeuge nutzen; Schreibplan; Lernpläne; Vorlagen für den Schreibplan; Formularengpassen; Text; Schreibschritte; Lernpläne; Bookstrategie  
Medien: Planen, Schreiben und Überarbeiten finden im Internet statt  
Organisatorisches: Schreiverfahren; Lernpläne; Schreibplan  
Sicherheit: Einhaltung von Schreibregeln

## I.2.8

### Deutsch – Schreiben

# Erlebniserzählung – Eigene Texte planen, schreiben und überarbeiten

Markus Gletter



© RAABE 2023

FotCamera/E+

Das Schreiben von eigenen Texten – hier die Erlebniserzählung – besteht im Schreibprozess aus den Bereichen Planen, Schreiben und dem Überarbeiten. Diese Materialien für den Deutschunterricht der Grundschule umfassen alle Bereiche und stellen mit dem Schreibplan eine völlig neue und innovative Methode für die Textplanung vor, die den Schülerinnen und Schülern dabei hilft, qualitativ ansprechende Texte zu verfassen, die adressatenorientiert sind. Die Autoren- bzw. Autorinnenrunde und die Feedbackmomente werden dabei mit ausführlichem Material begleitet und bieten einen praktischen Einsatz im Unterricht.

---

#### KOMPETENZPROFIL

<b>Klassenstufe:</b>	3 bis 4
<b>Dauer:</b>	ca. 10 Unterrichtsstunden
<b>Kompetenzen:</b>	Texte planen und schreiben; Texte prüfen und überarbeiten; Verschiedene Texte kennen; Ergebnisse aufbereiten und präsentieren; Kommunizieren
<b>Thematische Bereiche:</b>	Erlebniserzählung; Schreibanlässe nutzen; Schreibplan
<b>Medien:</b>	Lernplakate, Vorlage für den Schreibplan, Formulierungshilfen, Test, Selbsteinschätzungsbogen, Beobachtungsbogen
<b>Organisatorisches:</b>	Planen, Schreiben und Überarbeiten finden im Wechsel statt
<b>Fächerübergreifend:</b>	Sachunterricht (abhängig vom Schreibanlass)

---

## Was Sie zu diesem Thema wissen sollten

Der Fokus in der Aufsatzerziehung liegt in der Praxis vor allem im Schreiben selbst. Dieser Beitrag soll den Blick jedoch weiten, denn das Schreiben ist lediglich ein Teilbereich: Texte planen, schreiben und überarbeiten. Das Schreiben ist ein längerer Prozess und beginnt zunächst mit einer ausführlichen, tiefen Planung und dem Erkennen des Nutzens eines Schreibenanlasses. Erst nachdem die Textart als solche verstanden und die ersten Schreibideen sortiert sind, beginnt das Schreiben. Die Schülerinnen und Schüler lernen mit dem Schreibplan eine neue Art der ständigen Begleitung beim Schreiben kennen. Das Überarbeiten ist ein fester Bestandteil im Schreibprozess und endet keinesfalls bei der Korrektur durch die Lehrkraft. Es findet vielmehr ein ständiger Austausch in Autor:innenrunden statt. Dabei geben sich die Schülerinnen und Schüler wertvolles und geleitetes Feedback, ganz im Sinne des adressatenorientierten Schreibens. Am Ende jedes Schreibprozesses steht die Würdigung und die Präsentation der eigenen Texte. Der vorliegende Beitrag gibt hierfür Impulse und bietet ein Gesamtpaket zum Schreibprozess für die eigene Erlebniserzählung.

## Hinweise zu den Materialien

### Hinweise zu einzelnen Materialien

In den ersten drei Unterrichtsstunden lernen die Kinder die Erlebniserzählung als neue Textart kennen (**M 1–M 2**). Eine Checkliste gibt den Schülerinnen und Schülern zunächst eine Übersicht und Vertiefung zum Aufbau der Erlebniserzählung. Das Schreiben der Erlebniserzählung erfolgt in den Unterrichtsstunden 4–6. In diesem Rahmen wird auch der Schreibplan (**M 19**) eingeführt. Zur leichteren Handhabung und für die praktische Verwendung sollte der Schreibplan (**M 19**) für jedes Kind einzeln oder alternativ auf DIN A3 vergrößert kopiert werden. Zur besseren Orientierung ist eine Farbkopie empfehlenswert. Mithilfe der Vorlage **M 3** werden in Einzelarbeit Textbausteine herausgearbeitet und auf den Schreibplan geklebt. Zudem ist ein differenzierter und detaillierter Ablaufplan mit zusätzlichen Tipps (**M 4–M 6**) beigelegt. Im weiteren Verlauf der Einheit (7.–9. Stunde) erfolgt die Überarbeitungsphase. Hierfür ist ein Autor:innentreff in Kleingruppen vorgesehen. Diese wird mit Feedback-Regeln und weiteren Vorlagen angeleitet (**M 9–M 11**). Zum Abschluss finden die Kinder Aufgaben zum Umgang mit Fehlern im **M 15**.

### Weitere Materialien zur Unterrichtseinheit

Am Ende der Einheit finden Sie einen Test (**M 16**), einen Selbsteinschätzungsbogen (**M 17**) und einen Beobachtungsbogen (**M 18**). Lösungen zu den Materialseiten erhalten Sie unter [www.raabits.de/grundschule](http://www.raabits.de/grundschule) oder in Ihrem persönlichen Online-Archiv unter [www.raabe.de](http://www.raabe.de).

### Hinweise zur Differenzierung

Im Beitrag wurden mehrere Materialien differenziert, damit sie der Leistung der Schülerinnen und Schüler im Alltag entsprechen. Es findet dabei vorrangig eine qualitative Differenzierung statt. Weitere Ausführungen, mehr Formulierungshilfen und eine engere Führung beim Autor:innentreff sind Beispiele für Differenzierungsmaterial. Die Verwendung ist sowohl im klassischen Unterricht als auch in der Freiarbeit möglich. Der Schreibplan dient für alle Schülerinnen und Schüler als Entlastung im Schreibprozess und kann nach seiner Einführung auf weitere Textsorten übertragen werden.

## Auf einen Blick

### Legende der Abkürzungen:

TX: Text; AL: Anleitung; AB: Arbeitsblatt; VL: Vorlage

UG: Unterrichtsgespräch; EA: Einzelarbeit; PA: Partnerarbeit



leichtes Niveau



mittleres Niveau



schwieriges Niveau

### 1.–3. Stunde

<b>Thema:</b>	Der Schreibprozess: Planen der Erlebniserzählung
<b>M 1 (AL, AB)</b>	<b>Die Erlebniserzählung als neue Textart kennenlernen</b> / Die SuS lernen die neue Textart kennen (EA, PA, UG)
<b>M 2 (AB)</b>	<b>Schreibanlässe erkennen</b> / Die SuS halten verschiedene Erlebnisse schriftlich fest (EA, PA)
<b>Vorbereitung:</b>	ggf. Aufbau der Erlebniserzählung (M 1, oberer Abschnitt) vergrößert und farbig kopieren; Legematerial bei Bedarf laminieren
<b>Benötigt:</b>	<input type="checkbox"/> ggf. Laminiergerät und Laminierfolien

### 4.–6. Stunde

<b>Thema:</b>	Der Schreibprozess: Schreiben einer Erlebniserzählung
<b>M 19 (VL)</b>	<b>Schreibplanvorlage</b> / Die SuS nutzen die Vorlage für den Schreibprozess (EA)
<b>M 3 (VL)</b>	<b>Kärtchen als Kopiervorlage</b> / Die SuS schneide die Kärtchen aus und nutzen die Vorlage zur Ergänzung der Spannungskurve (EA, PA)
<b>M 4–M 6 (AB)</b>	<b>Erweitertes Material: Aufbau</b> / Die SuS nutzen die Anleitung und die Formulierungshilfen für das Schreiben (EA)
<b>Vorbereitung:</b>	M 19 für jedes Kind oder auf DIN A3 vergrößert kopieren, da mit dieser Vorlage die gesamte Erlebniserzählung geplant wird, Farbkopie wird empfohlen
<b>Benötigt:</b>	<input type="checkbox"/> für M 3: Schere, Klebestift



## 7.–9. Stunde

<b>Thema:</b>	Der Schreibprozess: Überarbeiten der Erlebniserzählung
<b>M 7 (VL)</b>	<b>Fächer für den Treff: Kopiervorlage und Anleitung</b> / Die SuS nutzen die Kopiervorlage und Anleitung für das Feedback beim Autor:innentreff (PA, GA)
<b>M 8 (VL)</b>	<b>Regeln für das Feedback</b> / Die SuS lesen die Regeln zum Feedback durch und berücksichtigen diese bei der Formulierung des Feedbacks (EA, GA)
<b>M 9 (VL)</b>	<b>Wir nehmen Feedback an!</b> / Die SuS verteilen die Rollenkarten (GA)
<b>M 10 (VL)</b>	<b>Mein Feedback</b> / Die SuS nutzen die Vorlage, um sich Feedback zu geben (EA, GA)
<b>M 11 (VL)</b>	<b>Anleitung für die Runde der Autorinnen und Autoren</b> / Die SuS lesen die Punkte durch und folgen der Anleitung für die Autor:innenrunde (GA)
<b>M 12 (VL)</b>	<b>Texte überarbeiten: Mündliches Feedback</b> / Die SuS nutzen die Hilfen und geben mündliches Feedback (PA, GA)
  <b>M 13 (AB)</b>	<b>Texte überarbeiten: Schriftliches Feedback</b> / Die SuS nutzen die Vorlage und geben den Autorinnen und Autoren schriftlich Feedback zu den einzelnen Punkten (EA)
 <b>M 14 (AB)</b>	<b>Texte überarbeiten: Schriftliches Feedback</b> / Die SuS nutzen die Vorlage und geben den Autorinnen und Autoren schriftlich Feedback zu den einzelnen Punkten (EA)
<b>Vorbereitung:</b>	M 9 für jede Gruppe kopieren, laminieren und ausschneiden; Gesprächsregeln für Gruppenarbeiten müssen erarbeitet werden; M 9 (zweite Seite) in der Hälfte der Anzahl an SuS in der Klasse kopieren
<b>Benötigt:</b>	<input type="checkbox"/> Laminierfolien und Laminiergerät

## 10. Stunde

<b>Thema:</b>	Der Schreibprozess: Fehler verbessern
<b>M 15 (AB)</b>	<b>Erlebniserzählungen vergleichen und verbessern</b> / Die SuS bearbeiten Aufgaben zu Einleitung, Hauptteil und Schluss und wiederholen am Beispiel das Gelernte (EA, PA)

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Erlebniserzählung: Eigene Texte planen, schreiben und überarbeiten*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



1.2.8

Deutsch – Schreiben

**Erlebniserzählung – Eigene Texte planen, schreiben und überarbeiten**

Markus Götz



Das Schreiben von eigenen Texten – hier die Erlebniserzählung – besteht im Schreibprozess aus dem Beschreiben, Schreiben und dem Überarbeiten. Diese Merkmale für den Schreibprozess der Grundschule erfassen alle Bereiche und stellen mit dem Schreibplan eine völlig neue und innovative Methode für die Schreiplanung von den Schreibern und Schreiberinnen dar, die eine ansprechende Texte zu verfassen, die adressatenorientiert sind. Die Autoren bzw. Autorinnen sind die Fachlehrkräfte werden dabei mit ausdifferenzierten Material begleitet und können einen pädagogischen Einsatz im Unterricht.

**KOMPETENZSTUFE:**

**Klassenstufe:** 3/4

**Dauer:** ca. 20 Unterrichtsstunden

**Kompetenzen:** Texte planen und schreiben; Texte prüfen und überarbeiten; Verschiedene Texte korrigieren; Ergebnisse aufbereiten und präsentieren; Kommunikation

**Thematische Bereiche:** Erlebniserzählung; Schreibwerkzeuge; Schreiben; Lernpläne; Vorlagen für den Schreibplan; Formulare; Aufgabenblätter; Text; Schreibschritte; Aufgaben; Bookstrategie

**Methoden:** Planen, Schreiben und Überarbeiten; Brainstorming; Brainstorming

**Organisatorisches:** Planen, Schreiben und Überarbeiten; Brainstorming; Brainstorming

**Eicherbergpreis:** Sachunterricht; Lektüre; von Schreibeplan